

Karl-Richard Albus / Max Laveuve (Hrsg.)

ENDE UND NEUBEGINN

Die Nachkriegszeit
in Kaiserslautern
1945-1948

Zeitzeugen
erinnern sich

Mit einer Einführung von
Max Laveuve



Die 392-seitige Publikation wird im Rahmen des „Erinnerungsprojekts Kaiserslautern vor 70 Jahren“ von dem Förderverein der Stadtmission Kaiserslautern herausgegeben.

Förderverein der Stadtmission Kaiserslautern
Brüderstraße 1
67659 Kaiserslautern
Telefon: 0631-72859
E-Mail: foerderverein-smk@egvpfalz.de
Internet: www.Stadtmission-Kaiserslautern.de

EINLADUNG

Das Buch (392 Seiten) beschreibt im Einführungsteil den historischen Hintergrund der Nachkriegszeit: Die letzten Kriegswochen, das Kriegsende in der Pfalz und in Deutschland, Probleme in Europa unmittelbar nach dem Zusammenbruch (Flucht, Vertreibung etc.). Dann die Zeit der französischen Besatzung und der Entstehung des neuen Bundeslandes Rheinland-Pfalz, schließlich die besonderen Probleme der „Schlechten Zeit“ in der Pfalz und besonders in Kaiserslautern.

Der Hauptteil des Buches enthält sehr zahlreiche anschauliche Zeitzeugenberichte und Erinnerungen aus erster Hand, dazu Tagebucheinträge, Briefe u. Ä., die ein authentisches Mosaik des schwierigen Lebens der Menschen ergeben: Hunger, Wohnungsnot, Heimkehr aus Gefangenschaft, Hamsterfahrten, Leben in zerstörten Häusern, ungeheizte Schulen usw.

Die Erinnerungen werden illustriert durch viele Abbildungen, etwa von Plakaten mit Bekanntmachungen und Anweisungen, Lebensmittelmarken, Passierscheinen, Fotos aus der zerstörten Stadt. Insgesamt ergibt sich eine eindrucksvolle Dokumentation der Zeit bis zur Währungsreform, die durchaus über Kaiserslautern hinaus repräsentativ sein dürfte.

Musikalische Gestaltung:
Kathleen Bischoff (Klavier)
Cornelia Machuletz (Violine)

Im Anschluss an die Buchvorstellung laden wir Sie zu einem kleinen Imbiss ein.

Karl-Richard Albus / Max Laveuve (Hrsg.)

ENDE UND NEUBEGINN

Die Nachkriegszeit
in Kaiserslautern
1945-1948

Zeitzeugen erinnern sich

Mit einer Einführung
von Max Laveuve

Einladung zur Buchvorstellung

am

Donnerstag, 8. 12.2016, 19 Uhr

im Großen Saal
der Stadtmission Kaiserslautern
Brüderstraße 1
67659 Kaiserslautern